

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 16 (1940)
Heft: 29

Artikel: Dies und das aus Englands Alltag
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-757553>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Vor einer alten gotischen Backsteinschule in Süd-England spielen die städtisch gekleideten Dorfmädchen während der Schulpause.
Devant la façade d'une école gothique, une classe de petites filles se récrée.



Der breite Strom der Themse, auf weite Strecken beidseitig von Docks umsäumt, ist Londons Ausgangshafen nach dem Empire. Blick gegen die Towerbridge.
La Tamise, port d'arrivée et de départ de toutes les routes de l'Empire.

Dies und das aus Englands Alltag

Cà et là à travers l'Angleterre

AUFGNAHMEN
VON
GOTTHARD SCHUH



In Mittel-England, Englands Land gleicht einem riesigen Park. Die wenigen Dörfer und Cottages sind da wie Museumstücke, und Golfplätze haben die Acker verdrängt. Einem Bier kann man in der Sonne gern nicht, und fast alle Nahrungsmittel müssen aus den Kolonien bezogen werden.

La campagne anglaise est un grand parc où les cottages et villages semblent des pièces d'un musée. L'agriculture anglaise est presque inexistant, le pays importe en effet, des colonies, presque tous les aliments nécessaires à sa consommation.

Farbige werden vom English gesellschaftlich nicht anders behandelt. Aber die mannschaftlichen Beziehungen zu allen Völkern im britischen Weltreich bringen es doch mit sich, daß man auf Schritt und Tritt fremden Gesichtern begegnet.

L'homme de couleur — s'il n'est un prince de l'Inde — est tenu à l'égalité avec tous les autres. Il n'est que dans les restaurants chinois où se paissa voir un couple comme celui-ci.

Schon am Nachmittag, einige Stunden vor Beginn der Vorstellung, waren die Theatervisitoren der Kasseöffnung auf der Kassenöffnung auf bereitstehenden Klappstühlen sitzend. Auf den unbesetzten Stühlen waren Karten befestigt, die ihren Besitzer vertreten, eine Sitze, die nur möglich zu einem Lande, wo Unserlichkeit und Diebstahl streng verboten sind.

Plusieurs heures avant l'ouverture des caisses, les amateurs de spectacles prennent place à la porte des théâtres ou des terrains de sports.



Sonntagnachmittag im Londoner Stadtpark. In den Stadtparks ist es permanent gestattet, beliebig Ruhe zu halten und für eine Religion oder Sekte zu predigen. Hier ist ein Trupplein Missionarier gekommen; da sie jedoch noch keine Zuhörer gefunden haben, beten sie einstweilen still für sich.

Tout au long de la journée, le droit de prendre librement la parole dans l'enceinte des parcs publics... mais tous ne connaissent pas l'affluence des foules.

In den zahllosen einfachen Schankstätten, die überall sind und der Alkohol nur stundenweise ausgeschenkt. Nach bestimmten Reglementen werden die Pubs bis einschließlich 11 Uhr geschlossen, um alles ausgedehnten Trinkereien zu unterbinden. Kannen wird kommt hier nicht, aber in jeder Pub hängt eine Korkscheibe, auf die mit gefiederten Pfeilen von Kindern geschossen wird. Pour combattre l'alcoolisme, les pubs (public bars) ne sont ouverts qu'à certaines heures. On n'y joue pas aux cartes, mais en revanche aux fléchettes.